

SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 18 Juli 2018
Handelsname: SketchPaint Dose A
Seite: 1/18
Version: 1.1

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens.

1.1. Produktidentifikator

Handelsname: **SketchPaint Dose A**
Synonym(e): Whiteboard Farbe – Trocken-Abwischbare Farbe

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird
Eine glatte Oberfläche, die mit SketchPaint behandelt wurde, ist mit den meisten Whiteboard Markern beschreibbar und abwischbar.

Produktkategorie: Bestandteil eines Zweikomponenten-Produkts.
PROC19 (Handmischen),
PROC10 (Auftragen durch Rollen oder Streichen).

1.3. Weitere Informationen sind erhältlich bei:

Kontakt: otom Group GmbH
Niederwiesen 7
78199 Bräunlingen
Deutschland
Tel.: +49(0)771 / 897508-0
E-mail: info@maqna.de
Website: www.maqna.de

1.4. Notrufnummer

Deutschland:	Giftnotruf Berlin:	+49(0)30 19240
Österreich:	BM.I Vergiftungsinformation	+43 (0)1/406 43 43
Schweiz:	Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum:	145 (in die Schweiz) +41(0)44 2 51 51 51

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren.

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Acute Tox. 4; H332 - STOT SE3; H335 - Skin Sens. 1; H317 - Eye Dam. 1; H318 - H412.

2.2. Kennzeichnungselemente



Gefahrenpiktogramme:

Signalwort: Gefahr.

Gefahrenhinweise:

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.

SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum:	18 Juli 2018
Handelsname:	SketchPaint Dose A
Seite:	2/18
Version:	1.1
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, Langzeitwirkung.
(EUH204)	Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.)
Vorsichtsmaßnahmen:	
P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P272	Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.
P280	Schutzhandschuhe tragen.
P302 + P352	BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P305 + P351 + P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P403 + P233	Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
P501	Inhalt/Behälter der Sammelstelle für gefährlichen oder Sonderabfall zuführen.
Gefahrbestimmende Komponenten zur Kennzeichnung:	Hexan, 1,6-diisocyanato- Homopolymer und Polyoxyethylen-Tridecyletherphosphat.
2.3. Sonstige Gefahren	Enthält Isocyanat. Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Personen, die bereits gegenüber Diisocyanaten sensibilisiert sind, können allergische Reaktionen bei der Anwendung dieses Produkts entwickeln. Personen, die an Asthma, Dermatitis oder Hautproblemen leiden, sollten den Kontakt mit diesem Produkt, einschließlich Hautkontakt vermeiden. Dieses Produkt sollte nicht bei ungenügender Belüftung angewendet werden, es sei denn, eine Schutzmaske mit einem geeigneten Gasfilter (d.h. Typ A1 gemäß der Norm EN 14387) wird benutzt.
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	
PBT:	Nein.
vPvB:	Nein.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen.
3.1. Stoffe

Nicht anwendbar.

3.2. Gemische

Chemical description: Präparat mit folgenden Bestandteilen und mit (anderen) nicht klassifizierten Bestandteilen.

Hexan, 1,6-diisocyanato-Homopolymer

CAS Nr.:

EG Nr.:

Index Nr.:

931-274-8

-

SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 18 Juli 2018
 Handelsname: SketchPaint Dose A
 Seite: 3/18
 Version: 1.1

REACH reg.-Nr.: 01-2119485796-17
 Konzentration (Gewichtsprozent): 50 - 70 %
 Gefahr, 1272/2008/EG: Acute Tox. 4; H332 - STOT SE3; H335 - Skin Sens. 1; H317

Polyoxyethylen-Tridecyletherphosphat
 CAS-Nr.: 9046-01-9
 EG-Nr.: Polymer
 Inde-Nr.: -
 REACH reg.-Nr.: -
 Konzentration (Gewichtsprozent): 1 - < 10 %
 Gefahr, 1272/2008/EG: Skin Irrit. 2; H315 - Eye Dam. 1; H318 - Aquatic Chronic 2; H411

Ethyldiisopropylamin
 CAS-Nr.: 7087-68-5
 EG-Nr.: 230-392-0
 Index-Nr.: -
 REACH reg.-Nr.: -
 Konzentration (Gewichtsprozent): 0,1 - 2 %
 Gefahr, 1272/2008/EG: Skin Corr. 1 B; H314 - Acute Tox. 4; H302 - Flam. Liq. 2; H225 - Aquatic Chronic 3; H412

Phosphorsäure, Butylester
 CAS-Nr.: 12788-93-1
 EG-Nr.: 235-826-2
 Index-Nr.: -
 REACH reg.-Nr.: -
 Konzentration (Gewichtsprozent): 0,1 - 2 %
 Gefahr, 1272/2008/EG: Skin Corr. 1 B; H314

Hexamethylen-1,6-diisocyanat
 CAS-Nr.: 822-06-0
 EG-Nr.: 212-485-8
 Index-Nr.: 615-011-00-1
 REACH reg.-Nr.: 01-21194457571-37
 Konzentration (Gewichtsprozent): 0,1 - 0,4 %
 Gefahr, 1272/2008/EG: Acute Tox. 1; H330 - Resp. Sens. 1; H334 - Acute Tox. 4; H302 - Skin Irrit. 2; H315 - Eye Irrit. 2; H319 - Skin Sens. 1; H317 - STOT SE3; H335

Anmerkung: Spezifische Konzentrationsgrenzwerte, Resp. Sens. 1; H334, Skin Sens. 1; H317 \geq 0,5.

Der vollständige Text jedes(aller) zutreffenden H- und EUH- Satzes(Sätze) ist in Abschnitt 16 zu finden.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen.
4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben: Im Zweifelsfall oder wenn die Symptome anhalten, ärztliche Hilfe holen. Geeignete Schutzausrüstung zur Behandlung der kontaminierten Person benutzen. Kontaminierte Kleidung in einen verschlossenen Behälter zur Entsorgung geben.

SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 18 Juli 2018
Handelsname: SketchPaint Dose A
Seite: 4/18
Version: 1.1

Augenkontakt: Reagiert mit der Augenflüssigkeit. Augenlider geöffnet halten und Augen sofort genügend lange (wenigstens 15 Minuten) mit Wasser ausspülen. Dann sofort einen Arzt/Augenarzt konsultieren.

Hautkontakt: Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Exponierte Hautpartien sofort mit Polyethylenglykol waschen, oder wenn nicht verfügbar mit viel Wasser und Seife. Keine Lösungs- oder Verdünnungsmittel benutzen. Bei anhaltender Reizung oder Sensibilisierung einen Arzt/Dermatologen konsultieren.

Nach Verschlucken: Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen. Ruhig halten. Den Betroffenen den Mund gründlich mit Wasser ausspülen und das Spülwasser ausspucken lassen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

Einatmen von Aerosolen oder Dampf in hohen Konzentrationen: Die betroffene Person an die frische Luft bringen und warm halten. Körperliche Anstrengung vermeiden. Sofort ärztlichen Rat einholen. Dem Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt zeigen. AUF KEINEN FALL versuchen, Erbrechen herbeizuführen. Die betroffene Person den Mund gründlich mit Wasser ausspülen und das Spülwasser ausspucken lassen. Nichts zu trinken geben. Beatmung mit Beatmungsgerät oder Sauerstoffzufuhr, wenn nötig. Nichts zu essen oder trinken geben. Enge Bekleidung wie Hemdkragen, Kravatte, Gürtel oder Hosensack lockern. Bei Bewusstlosigkeit in die stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Nach Einatmen: Trockene Kehle/Halsschmerzen. Husten. Reizung der Atemwege. Reizung der Nasenschleimhaut. Laufende Nase. Erstickungsgefahr in geschlossenen Räumen. Das Produkt enthält Isocyanate. In Anbetracht der Eigenschaften dieser Komponente und der verfügbaren toxikologischen Angaben für ähnliche Zubereitungen kann das Produkt akute Reizung und/oder Sensibilisierung der Atemwege verursachen. Asthmasymptome, Atembeschwerden oder Engegefühl in der Brust können auftreten. Exposition gegenüber Dampfkonzentrationen über dem Arbeitsplatzgrenzwert können zu schädlichen Auswirkungen führen wie Reizung der Schleimhäute und der Atemwege, Nieren- und Lebererkrankungen sowie Erkrankungen des zentralen Nervensystems. Anzeichen und Symptome einer Exposition umfassen Husten, Kopfschmerzen, Kurzatmigkeit, Engegefühl in der Brust, vorübergehende grippeähnliche Symptome. Die Auswirkungen können um Stunden verzögert auftreten (Gefahr einer Atemwegsentszündung. Gefahr eines Lungenödems. Atembeschwerden).

Hautkontakt: Kribbeln / Reizung der Haut.

Augenkontakt: Reagiert mit der Auginnenflüssigkeit. Reizend. Tränensekretion.

Nach Verschlucken: Primäre Reizung der Schleimhäute: Reizend.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Besondere Hinweise für den Arzt: Vorschriftsmäßige Behandlung der Symptome und

SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 18 Juli 2018
Handelsname: SketchPaint Dose A
Seite: 5/18
Version: 1.1

unterstützende Therapie. Behandlung der Symptome (Entgiftung, Überprüfung der lebenswichtigen Funktionen). Kein spezielles Gegenmittel bekannt. To prevent pulmonary oedema: Corticosteroid-haltiges Dosieraerosol.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung.

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: CO₂, ABC Pulver, alkoholbeständigen Schaum oder Wasserspray benutzen.
Ungeeignete Löschmittel: Das Material reagiert mit Wasser, keinen direkten Wasserstrahl anwenden.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren: Feuer erzeugt dicken schwarzen Rauch. Atemschutz tragen. Exposition gegenüber Zersetzungsprodukten kann gesundheitsgefährdend sein. Im Brandfall können gefährliche und toxische Dämpfe freigesetzt werden wie Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Cyanwasserstoff, Stickstoffoxide, Isocyanat.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstungen für die Brandbekämpfung: Für Feuerwehrleute sind Mund- und Nasenschutz mit unabhängiger Frischluftversorgung (Atemschutzgerät) und volle (chemische) Schutzkleidung obligatorisch. Einsatz nur von geeigneten Personen, die geschult und über die vom Produkt ausgehenden Gefahren unterrichtet sind. Nach Einsatz Ausrüstung reinigen (Duschen, Kleidung sorgfältig reinigen und überprüfen).
Sonstige Angaben: Wenn geschlossene Behälter dem Feuer ausgesetzt sind, mit Wasser kühlen. Direkten Kontakt der Flüssigkeit mit Wasser vermeiden. Löschwasser nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Windwärts bleiben.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung.

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Geeignete persönliche Schutzausrüstung beim Reinigen größerer verschütteter Mengen verwenden, einschließlich Schutzbrille, persönliche Schutzkleidung und chemikalienbeständige Handschuhe. Den Bereich lüften. Einatmen von Dampf vermeiden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Personen fernhalten und windwärts bleiben.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Produkt nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Sollte das geschehen, die örtlichen Behörden informieren. Nicht in den Boden oder Untergrund gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 18 Juli 2018
 Handelsname: SketchPaint Dose A
 Seite: 7/18
 Version: 1.1

Ungeeignetes Verpackungsmaterial: Papier, Karton, Kupfer, Kupferlegierungen, Messing, Zinn.
 Zusammenlagerung: Von Oxidationsmitteln, starken Basen und Säuren, protischen Lösungsmitteln, Aminen und Alkoholen fernhalten.
 Weiter Angaben zu den Lagerbedingungen: Empfohlene Lagertemperatur 1 - 49 °C.

7.3. Spezifische Endanwendungen Keine weiteren entsprechenden Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstungen

Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:		
Produktinformationen: CAS-Nr.: 822-06-0	Hexamethylen- diisocyanat/Hexamethylen-1,6-diisocyanat	
TWA 8 Stunden	mg/m ³ (ppm)	0,04 (-) ehemals niederländischer Wert 0,034 (0,005) Belgien 0,035 (0,005) Deutschland (SchwangerschaftGruppe D), Dänemark, Norwegen, Österreich, Spanien 0,02 (0,002) Schweden 0,02 (-) Schweiz 0,075 (0,01) Frankreich
TWA 15 Minuten		0,14 (-) ehemals niederländischer Wert 0,15 (0,02) Frankreich 0,035 (0,005) Österreich 0,03 (0,005) Schweden 0,02 (-) Schweiz

Gefährliche Bestandteile mit DN(M)EL:				
Produktinformationen: Hexan, 1,6-diisocyanato-, Homopolymer CAS-Nr.: 28182-81-2	Exposition	Wert	Einheit	Population/ Auswirkungen
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	-	mg/m ³	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	1	mg/m ³	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	0,5	mg/m ³	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	-	mg/m ³	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	-	mg/m ³	Allgemeine Bevölkerung Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit	-	mg/kg bw/Tag	Allgemeine

SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 18 Juli 2018
 Handelsname: SketchPaint Dose A
 Seite: 8/18
 Version: 1.1

	Dermal			Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	-	mg/m ³	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Kurzzeit Verschlucken	-	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	-	mg/m ³	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Oral	-	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Lokal
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	-	mg/m ³	Allgemeine Bevölkerung Lokal

Gefährliche Bestandteile mit DN(M)EL:				
Produktinformationen:	Exposition	Wert	Einheit	Bevölkerung / Auswirkungen
Hexamethylen- diisocyanat/ Hexamethylen-1,6-diisocyanat CAS-Nr.: 822-06-0				
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	sensibilisierend	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	0,07	mg/m ³	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	sensibilisierend	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	0,07	mg/m ³	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Dermal	sensibilisierend	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	0,035	mg/m ³	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Langzeit Dermal	sensibilisierend	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	0,035	mg/m ³	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	-	mg/m ³	Allgemeine Bevölkerung Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	-	mg/m ³	Allgemeine Bevölkerung Systemisch

SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 18 Juli 2018
 Handelsname: SketchPaint Dose A
 Seite: 9/18
 Version: 1.1

DN(M)EL	Kurzzeit Verschlucken	-	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	-	mg/m ³	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Oral	-	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Allgemeine Bevölkerung Lokal
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	-	mg/m ³	Allgemeine Bevölkerung Lokal

Gefährliche Bestandteile mit PNEC:			
Produktinformationen:	Wert	Einheit	Kompartiment
Hexan, 1,6-diisocyanato-, Homopolymer CAS-Nr.: 28182-81-2			
PNEC	0,127	mg/l	Süßwasser
PNEC	0,0127	mg/l	Meerwasser
PNEC	1,27	mg/l	Sporadische Freisetzung
PNEC	38,28	mg/l	STP (Kläranlage)
PNEC	266,7	g/kg dwt	Sediment Süßwasser
PNEC	-	mg/kg dwt	Sediment Meerwasser
PNEC	53,2	g/kg wwt	Boden
PNEC	-	mg/l	Verschlucken

Gefährliche Bestandteile mit PNEC:			
Produktinformationen:	Wert	Einheit	Kompartiment
Hexamethylen- diisocyanat/ Hexamethylen-1,6-diisocyanat CAS-Nr.: 822-06-0			
PNEC	0,0774	mg/l	Süßwasser
PNEC	0,00774	mg/l	Meerwasser
PNEC	0,774	mg/l	Sporadische Freisetzung
PNEC	8,42	mg/l	STP (Kläranlage)
PNEC	0,01334	mg/kg dwt	Sediment Süßwasser
PNEC	0,001334	mg/kg dwt	Sediment Meerwasser
PNEC	0,0026	mg/kg wwt	Boden
PNEC	-	mg/l	Verschlucken

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition
Anmerkung:

Das Material ist Teil eines Zwei-Komponentensystems. Für die Überwachung der Exposition siehe auch Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts von SketchPaint Dose B.

Persönliche Schutzausrüstung:

Personen, die an Asthma, Allergien und chronischen oder akuten Atemwegserkrankungen leiden, sollten dieses Produkt nicht handhaben. Ausreichende Belüftung sicherstellen, was durch eine örtliche Absauganlage und eine gute allgemeine Lüftung erreicht werden sollte. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 18 Juli 2018
 Handelsname: SketchPaint Dose A
 Seite: 10/18
 Version: 1.1

Mund- und Nasenschutz: Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Notduschen. Ausreichende Belüftung (Lüftungsfaktor > 1). Nur in gut belüfteten Räumen verwenden. Atemschutz im Fall der Freisetzung von Dampf/Aerosol. Kombinationsfilter für organische, anorganische, saure anorganische und alkalische Gase/Dämpfe (z.B. EN 14387 Typ ABEK, A1 oder, falls nicht verfügbar, EN 149 Filter Typ A). Beim Sprayen: umluftunabhängiges Atemschutzgerät.

Haut und Körper: Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Gründlich waschen, wenn die Haut mit dem Produkt in Berührung kommt. Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung. Notduschen.

 **Hände:** Hände (und/oder Gesicht) vor Pausen und am Arbeitsende gründlich waschen. Schutzhandschuhe tragen, wenn Hautkontakt möglich ist (EN 374). Augen nicht mit schmutzigen Händen reiben. Bei längerer oder wiederholter Anwendung: Nitril- (0,4 mm Dicke) oder Butyl- (0,7 mm Dicke) Gummihandschuhe tragen. Polyvinylchlorid (PVC) (0,7 mm Dicke) und Polyethylenlaminat (PE Laminat, 0,1 mm Dicke) sind ungeeignet. Kontaminierte Handschuhe sollten ersetzt werden. Schutzcremes können aufgetragen werden, um die exponierten Hautpartien zu schützen. Diese Cremes jedoch nicht nach der Exposition benutzen. Bei Kontakt mit einem gerade umgesetzten Zwei-Komponenten Produkt wird der Gebrauch von chemikalienbeständigen Handschuhen empfohlen.

 **Augen:** Dicht anliegende Schutzbrille mit Spritzschutz tragen (EN 166). Augendusche.

 **Messverfahren:** Um den zulässigen Expositionsgrenzwert einzuhalten und eine ordnungsgemäße Expositionskontrolle sicherzustellen, kann es erforderlich sein, die Konzentration der Substanzen im Einatmungsbereich oder im gesamten Arbeitsbereich festzustellen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: Produktrückstände nicht in der Umwelt verbreiten.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften.

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aussehen

Form:	Flüssigkeit.
Farbe:	Kristallklar, transparent.
Geruch:	Neutral.
Geruchsschwelle:	Nicht verfügbar.
pH-Wert:	Nicht verfügbar.
Zustandswechsel	
Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Nicht bestimmt.

SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum:	18 Juli 2018
Handelsname:	SketchPaint Dose A
Seite:	11/18
Version:	1.1
Siedebeginn und Siedebereich:	Nicht bestimmt.
Flammpunkt:	> 100 °C.
Selbstentzündungstemperatur:	Nicht verfügbar.
Explosionsgrenzen	
Untere:	Nicht bestimmt.
Obere:	Nicht bestimmt.
Dampfdruck:	Nicht bestimmt.
Dampfdichte:	Nicht bestimmt.
Spezifisches Gewicht:	1,068 - 1,088 (Wasser = 1).
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht verfügbar.
Wasserlöslichkeit:	Leicht löslich, reaktiv.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):	Nicht verfügbar.
Zersetzungstemperatur:	Nicht verfügbar.
Viskosität	
Dynamisch:	Nicht bestimmt.
Kinematisch:	57 - 63 KU bei 25 °C (Stormer viscometer, ASTM Method D-562).
Explosive Eigenschaften:	Nicht bestimmt.
Oxidierende Eigenschaften:	Nicht bestimmt.
9.2. Sonstige Angaben	Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität.

10.1. Reaktivität	Der Kontakt mit Aminen und Alkoholen verursacht exothermische Reaktionen.
10.2. Chemische Stabilität	Stabil unter normalen Bedingungen.
Thermische Zersetzung/Zu vermeidende Bedingungen:	Keine spezifischen Angaben vorhanden.
10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Kann mit vielen Verbindungen polymerisieren z.B.: (starken) Basen und Aminen. Reagiert heftig mit (einigen) Säuren/Basen.
10.4. Zu vermeidende Bedingungen	Kontakt mit Feuchtigkeit (auch aus der Luft). Temperaturen über 90 °C. Niedrige Temperaturen vermeiden (Qualitätsverlust).
10.5. Unverträgliche Materialien	Von Oxidationsmitteln, starken Basen und Säuren, protischen Lösungsmitteln, Aminen und Alkoholen fernhalten. Das Produkt reagiert langsam mit Wasser, was die Bildung von CO ₂ zur Folge hat und geschlossene Behälter zum Bersten bringen kann.
10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte	Unwahrscheinlich bei der empfohlenen Lagerungstemperatur und unter normalen Anwendungsbedingungen. Im Fall der Verbrennung: Bildung von toxischen und ätzenden Gasen/Dämpfen: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Rauch, Stickstoffoxide, Cyanwasserstoff.

SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 18 Juli 2018
 Handelsname: SketchPaint Dose A
 Seite: 12/18
 Version: 1.1

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben.

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität der Bestandteile.

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

Produktinformationen: CAS-Nr.: 28182-81-2	Hexan, 1,6-diisocyanato-, Homopolymer	
Verschlucken	LD50	> 2500 mg/kg (Ratte, Weibchen, OECD423)
Einatmen	LC50 (4 St.)	0,39 mg/m ³ (Ratte, Weibchen, OECD403)
Haut	LD50	> 2000 mg/kg (Ratte, OECD402)
Produktinformationen: CAS-Nr.: 7087-68-5	Ethylidiisopropylamin	
Verschlucken	LD50	317 mg/kg (Ratte, 92/69/EWG - B.1)
Einatmen	LC50 (4 St.)	-
Haut	LD50	-
Produktinformationen: CAS-Nr.: 12788-93-1	Phosphorsäure, Butylester	
Verschlucken	LD50	959 mg/kg (Ratte, OECD401)
Einatmen	LC50 (4 St.)	124 mg/m ³ (Ratte, OECD403)
Haut	LD50	> 7000 mg/kg (Ratte, OECD402)
Produktinformationen: CAS-Nr.: 822-06-0	Hexamethylen- diisocyanat/Hexamethylen-1,6-diisocyanat	
Verschlucken	LD50	959 mg/kg (Ratte, OECD401)
Einatmen	LC50 (4 St.)	124 mg/m ³ (Ratte, OECD403)
Haut	LD50	> 7000 mg/kg (Ratte, OECD402)

Die folgende Beurteilung der Gesundheitsgefahren basiert auf einer Beurteilung der verschiedenen Bestandteile des Produkts.

Primäre Reizwirkung.

Wirkung auf die Augen:

Wirkung auf die Haut:

Wirkung auf die Atmungsorgane:

Mögliche Augenreizung. Reagiert mit der Auginnenflüssigkeit.

Reizend. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Kann die Atemwege reizen.

Chronische Auswirkungen:

Sensibilisierte Personen können asthmatische Symptome aufweisen, wenn sie Konzentrationen in der Luft ausgesetzt sind, die weit unter dem OEL-Wert (=Occupational Exposure Limit- Arbeitsplatzgrenzwert) liegen. Wiederholte Exposition kann zu einer dauernden Atemwegserkrankung führen.

Mutagenität der Keimzellen:

Reproduktionstoxizität und

Entwicklungsschädigung:

Nicht eingestuft.

Die Substanz enthält Isocyanat, und weist mutagene Auswirkungen bei verschiedenen Testsystemen mit Mikroorganismen und Zellkulturen auf; diese Ergebnisse konnten jedoch nicht in Tests mit Säugetieren bestätigt werden. Der NOEL-Wert von Hexamethylen-diisocyanat liegt bei 0.034 mg/m³.

Sensibilisierung:

Enthält Isocyanat. Kann bei Einatmen Organschäden bei

SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 18 Juli 2018
 Handelsname: SketchPaint Dose A
 Seite: 13/18
 Version: 1.1

längerer oder wiederholter Exposition verursachen. Für Personen, die gegenüber Isocyanaten sensibilisiert sind, kann die Exposition sogar bei Werten weit unterhalb von PEL zu schweren allergischen Reaktionen führen.

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung): Enthält eine kleine Menge N, N-diisopropylethylamin (CAS# 7087-68-5, < 1 %); unter spezifischen Umständen kann Ethyldiisopropylamin Nitrosaminverbindungen bilden, die sich in Tierstudien als karzinogen erwiesen haben.

Sonstige Angaben: Keine weiteren entsprechenden Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben.

12.1. Toxizität

Ökotoxizität der Bestandteile.

Aquatische Toxizität:

Produktinformationen: CAS-Nr.: 28182-81-2	Hexan, 1,6-diisocyanato-, Homopolymer	
Fische	LL0 (96 St.)	≥ 82,8 mg/l (Brachydanio rerio, EU Verfahren C.1)
Wasserfloh	EL50(48 St.)	127 mg/l (Daphnia magna, EU Verfahren C.2)
Algen	EC50(72 St.)	370 mg/l (Desmodesmus subspicatus, EU Verfahren C.3)
Persistenz und Abbaubarkeit	ErC10(72St.)	> 1000 mg/l Desmodesmus subspicatus, EU Verfahren C.3)
	BSB28	1 % (EU C.4-E, unveröffentlicht)
	DT50	DT50 3 Std (Photolyse) ((25°C, AOPWIN v1.92, interne Beurteilung)
Bioakkumulationspotenzial	BCF	7,7 Std (hyd., 23°C, ASTM D4666, interne Beurteilung)
Mobilität im Boden	Log Koc	3,2 (Fisch) (BCFWIN v. 2.17)
Verhalten in einer Kläranlage	EC50 (3 St.)	7,8 (l) (PCKOC v1.66)
		3828 mg/l (Belebtschlamm, OECD 209)

Produktinformationen: CAS-Nr.: 9046-01-9	Polyoxyethylen-Tridecyletherphosphat	
Fische	LC50(96 St.)	10 mg/l (Brachydanio rerio)
Wasserfloh	EC50	-
Algen	EC50	-
Verhalten in einer Kläranlage	EC20 (30 M)	> 1000 mg/l (Belebtschlamm, DIN EN ISO 8192)

Produktinformationen: CAS-Nr.: 7087-68-5	Ethyldiisopropylamin	
Fische	LC50(96 St.)	-
Wasserfloh	EC0 (48 St.)	74,3 mg/l (Daphnia magna, 79/831/EWG)
Algen	EC50	-
Bakterien	EC50	-

Produktinformationen: CAS-Nr.: 12788-93-1	Phosphorsäure, Butylester	
Fische	LC50(96 St.)	> 100 mg/l (Oncorhynchus mykiss)
Wasserfloh	EC0 (48 St.)	> 100 mg/l (Daphnia magna, OECD202)
Algen	EC50	-
Verhalten in einer Kläranlage	EC50	> 100 mg/l (Belebtschlamm)

SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 18 Juli 2018
 Handelsname: SketchPaint Dose A
 Seite: 14/18
 Version: 1.1

Produktinformationen: CAS-Nr.: 822-06-0	Hexamethylen- diisocyanat / Hexamethylen-1,6-diisocyanat	
Fische	LC0 (96 St.)	≥ 82,8 mg/l (Danio rerio, EU Verfahren C.1)
Wasserfloh	EC0 (48 St.)	≥ 89,1 mg/l (Daphnia magna, EU Verfahren C.2)
Algen	EC50(72 St.)	> 77,4 mg/l (Desmodesmus subspicatus, EU Verfahren C.3)
Bakterien	EC50 (3 St.)	842 mg/l (Belebtschlamm, ähnlich OECD209)

Die folgende Beurteilung der Gefahren für die Umwelt basiert auf einer Beurteilung der verschiedenen Bestandteile des Produkts.

- 12.2. Persistenz und Abbauverhalten Enthält Isocyanat, für das unter Testbedingungen kein biologischer Abbau beobachtet wurde.
- 12.3. Bioakkumulationspotenzial Es ist keine signifikante Akkumulation in Organismen zu erwarten.
- 12.4. Mobilität im Boden Das Produkt hat eine eingeschränkte Wasserlöslichkeit. Das Produkt reagiert mit Wasser und bildet unlösliches Polyurea.
- Weitere ökologische Angaben
Allgemeine Angaben: Wassergefährdungsklasse 2 (D) (Selbsteinstufung): wassergefährdend. Produkt nicht in Grundwasser oder Oberflächenwasser gelangen lassen.
- 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung Das Gemisch erfüllt nicht alle Beurteilungskriterien für Persistenz, Bioakkumulation und Toxizität und wird daher nicht als PBT oder vPvB erachtet.
- 12.6. Andere schädliche Wirkungen Nicht gefährlich für die Ozonschicht.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung.

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung
Hinweise zur Entsorgung:

Neutralisieren, siehe Abschnitt 6. Kann in eine überwachte Verbrennungsanlage gebracht werden in Übereinstimmung mit örtlichen Vorschriften. Die Entstehung von Abfall sollte nach Möglichkeit verhindert oder auf ein Minimum reduziert werden. Ist das nicht möglich, in einer zugelassenen Verbrennungsanlage vernichten, in der Rauchgase und andere toxische Verbrennungsprodukte gewaschen und neutralisiert werden. Abfall, selbst in kleinen Mengen, sollte nie in die Kanalisation geschüttet oder in Gewässer abgeführt werden.

Abfallschlüssel-Nr. (Eural Kode): 08 04 09*. ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN, Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien); Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten. Eingestuft als gefährlicher Abfall.
Abhängig vom Industriezweig und dem Herstellungsverfahren

SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 18 Juli 2018
 Handelsname: SketchPaint Dose A
 Seite: 15/18
 Version: 1.1

können auch andere EURAL Codes anzuwenden sein.
 Gefährlicher Abfall gemäß Richtlinie 2008/98/EG.

Ungereinigte Verpackungen
 Empfehlung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Die Verpackung sorgfältig entleeren. Boden, Wasser oder Umwelt nicht mit dem Abfallbehälter verunreinigen. Die örtlichen Bestimmungen hinsichtlich der Verwertung oder Beseitigung von Abfall erfüllen.

Eural Code für die Verpackung:

08 05 01*. ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN Nicht unter 08 aufgeführte Abfälle; Isocyanatabfälle. Eingestuft als gefährlicher Abfall.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport.

Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend)

ADR/RID-GGVS/E Klasse: -
 Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr: -
 UN-Nummer: -
 Verpackungsgruppe: -
 Kennzeichnung: -
 Besondere Kennzeichnung: -
 UN-Versandbezeichnung: -
 Tunnelbeschränkungscode: -
 Anmerkung: Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

Binnenschifffahrt ADN/ADR

ADN/R-Klasse: -
 UN-Nummer: -
 Umweltgefahren: -

Seetransport IMDG

IMDG-Klasse: -
 UN-Nummer: -
 Kennzeichnung: -
 Verpackungsgruppe: -
 Höchstmenge: -
 EMS- Nummer: -
 Stauung und Trennung: -
 Meeresschadstoff: -
 Richtiger technischer Name: -

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

ICAO/IATA-Klasse: -
 UN-Nummer: -
 Kennzeichnung: -
 Verpackungsgruppe: -
 Richtiger technischer Name: -

14.1. UN-Nummer Entfällt.

SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 18 Juli 2018
 Handelsname: SketchPaint Dose A
 Seite: 16/18
 Version: 1.1

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung Entfällt.

14.3. Transport hazard class(es) Entfällt.

14.4. Verpackungsgruppe Entfällt.

14.5. Umweltgefahren Entfällt.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Keine.

14.7. Transport in bulk according to Annex II of MARPOL 73/78 and the IBC Code Entfällt.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften.

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Bestimmungen:

WGK: 2 Wassergefährdungsklasse (Anhang 4 der VwVwS (Deutschland)): (2) Wassergefährdend.
 Einstufung nach TA-Luft (Deutschland): 5.2.5 Klasse I, < 5 %.
 G27: Isocyanate.
 TA-Luft: Polyurethane Isocyanate Merkblatt M 044 (BGI 524).
 Arbeitsmedizinische Grundsätze: Betriebsanweisungen für den Umgang mit Gefahrstoffen (A 010).
 Merkblatt: Umgang mit gesundheitsgefährlichen Stoffen (für den Beschäftigten) (M 050).
 Benutzung von Atemschutzgeräten (DGR 190).
 Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz (BGR 192).
 Einsatz von Schutzhandschuhen (BGR 195).

Gefahrstoffverordnung: MAK-Werte (TRGS 900).
 Isocyanate, Gefährdungsbeurteilung und Schutzmaßnahmen (TRGS 430).

EU-Verordnungen und Richtlinien, die dieses Gemisch betreffen (bisher weder direkt noch indirekt erwähnt):

Richtlinie 89/686/EWG Persönliche Schutzausrüstung.
 Richtlinie 94/33/EG Jugendarbeitsschutz.
 Richtlinie 98/24/EG Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit.
 Verordnung (EG) 2009/552 Anhang XVII der Verordnung 1907/2006; Diisocyanate von MDI für Verbraucher (Ergänzung zu Verordnung 2013/126).
 Verordnung (EG) 1907/2006 Annex XV restriction report, proposal for a restriction (diisocyanates), ECHA/BAuA, 06 October 2016.
 Verordnung (EG) 2008/1272 Über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen.
 Verordnung (EU) 2015/830 der Kommission vom 28. Mai 2015 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH).

SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 18 Juli 2018
Handelsname: SketchPaint Dose A
Seite: 17/18
Version: 1.1

15.2. Chemische Sicherheitsbeurteilung

Eine chemische Sicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Liste der entsprechenden H- und EUH-Sätze, auf die in den Rubriken 2 und 3 hingewiesen wurde:

H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315 - Verursacht Hautreizungen.
H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen..
H318 - Verursacht schwere Augenschäden.
H319 - Verursacht schwere Augenreizung.
H330 - Lebensgefahr bei Einatmen.
H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H334 - Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen..
H335 - Kann die Atemwege reizen..
H411 - Giftig für Wasserorganismen, Langzeitwirkung.
H412 - Schädlich für Wasserorganismen, Langzeitwirkung.
EUH204 - Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Aquatic Chronic - Gewässergefährdend, chronisch.
Acute Tox. - Akute Toxizität.
Eye Dam. - Schwere Augenschädigung.
Eye Irrit. - Schwere Augenreizung.
Flam. Liq. - Entzündbare Flüssigkeiten.
Skin Corr. - Ätzwirkung auf die Haut.
Skin Irrit. - Reizwirkung auf die Haut.
Skin Sens. - Sensibilisierung der Haut..
STOT SE - Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition).

Dokumentenhistorie

Gedruckt am: 19 February 2018.
Vorhergehende Ausgabe: 26 April 2014, version 1.0.
Version: 1.1.
Änderung: Der Gesetzgebung über das Sicherheitsdatenblatt entsprechend.

Weiteren Informationen:

-

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 2008/1272:

Einstufung des Gemisches aus der
Standardberechnungsmethode.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen. Der Benutzer ist stets dafür verantwortlich,

SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum: 18 Juli 2018
Handelsname: SketchPaint Dose A
Seite: 18/18
Version: 1.1

festzustellen und zu überprüfen, dass derartige Informationen und Empfehlungen richtig, hinreichend und im Einzelfall zutreffend sind und dass jegliche Produkte für den vorgesehenen Gebrauch oder Zweck geeignet und tauglich sind.

SketchPaint Dose A ist eine Handelsmarke von MagPaint Europe B.V..

Abkürzungen und Akronyme:

ADR:	Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
RID:	Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
IMDG:	International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA:	International Air Transport Association
IATA-DGR:	Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)
ICAO:	International Civil Aviation Organization
ICAO-TI:	Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)
P:	Marine Pollutant
GHS:	Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
CAS:	Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
EC50:	Half maximal effective concentration
LC50:	Lethal concentration, 50 percent
LD50:	Lethal dose, 50 percent
OEL:	Occupational Exposure Limit
NOEC:	No Observed Effect Concentration
vPvB:	Very Persistent and Very Bioaccumulative
PBT:	Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance
EWC:	European Waste Catalogue
TWA:	Time-Weighted Average, limit value associated with the MAC value
DNEL:	Abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration
DMEL:	Derived Minimal Effect Level
PNEC:	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration